



Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Das Ziel von BioReCer ist es, die Wünsche und Bedürfnisse der Stakeholder biobasierter Industrien zu vertreten, d. h. alle Beteiligten der gesamten Wertschöpfungskette eines biobasierten Produkts. Um dies zu erreichen, ist das Projekt auf das Feedback und die Beiträge verschiedener Stakeholder angewiesen. Nur mit Ihrer Beteiligung kann das Projekt den Übergang der EU-Wirtschaft zu mehr Nachhaltigkeit aktiv beeinflussen! Bringen Sie sich mit ein und werden auch Sie Teil von BioReCer, indem Sie die „Bio Resources Stakeholders Platform“ (BRSP) aktiv mitgestalten. Dort leisten Sie mit Ihrer Expertise einen entscheidenden Beitrag!

Teilen Sie Ihre Meinungen und Erfahrung mit biobasierten Wertschöpfungsketten und Produkten und bewerten Sie derzeit gängige Zertifizierungssysteme.

Wie ist Ihre Meinung zur Nutzung von Abfall als Ressource und daraus entstehenden Produkten?
Wie sollte eine Anpassung von Zertifizierungssystemen an biobasierte Wertschöpfungsketten aussehen?
Sehen Sie (potentielle) Hindernisse, Chancen und Vorteile für die biobasierte Wirtschaft?
Und wie bewerten Sie die Rolle der Politik?

Lesen Sie mehr über das BRSP und werden Sie Mitglied unter biorecer.eu/brsp

Was Sie erwartet



Nehmen Sie online oder persönlich an Fokusgruppen-diskussionen, Schulungen und Brainstorming-Sessions der vier Abfall- und Abwasser-wertschöpfungsketten teil.



Profitieren Sie von zahlreichen Workshops, Schulungen und Webinaren.



Beteiligen Sie sich an Experten-gruppen für Zertifizierung, Standardisierung, Nachhaltigkeit und Verbraucherwahrnehmung.



Unterstützen Sie uns bei der Auswertung und Validierung der BioReCer-Methoden in den vier verschiedenen Abfall- und Abwasserwertschöpfungsketten in Spanien, Italien, Griechenland und Schweden.



Beteiligen Sie sich an Umfragen und Fragebögen.



Informieren Sie sich bei den jährlichen Treffen, verfolgen Sie die Entwicklungen des laufenden Projekts und sehen Sie, wie Ihr Beitrag in die Projektentwicklung miteinfließt.

Ihre Vorteile

Bioökonomie und Industrie

- Erschließen Sie neue Geschäftsbereiche.
- Nutzen Sie zahlreiche Möglichkeiten, um zu netzwerken.
- Unterstützen Sie uns darin, Kennzeichnungs- und Zertifizierungssysteme anzupassen, die Ihre Bedürfnisse widerspiegeln.
- Machen Sie Ihr Unternehmen nachhaltiger.
- Liefern Sie Ihrer Kundschaft transparente Informationen zu biobasierten Rohstoffen.
- Stärken Sie die biobasierte Industrie in Europa und werden Sie wettbewerbsfähiger.

Zertifizierungsstellen

- Beeinflussen Sie aktiv die Richtlinien und Normen für die Kriterien biobasierter Zertifizierungssysteme (unter Berücksichtigung von Handel und Umwelt sowie rechtlicher und sozialer Aspekte).
- Unterstützen Sie uns darin, die Zertifizierungssysteme für biobasierte Produkte und deren Wertschöpfungsketten mitzugestalten.

Politik

- Finden Sie Unterstützung für Ihre eigenen Ziele im Zusammenhang mit der EU-Wirtschaft.
- Gewinnen Sie Einfluss auf die EU-Politik.
- Unterstützen Sie den Übergang zu einer kreislaforientierten und nachhaltigen europäischen Bioökonomie.

Wissenschaft

- Gewinnen Sie Denkanstöße in Diskussionsrunden und Training Sessions.
- Entdecken Sie neue Forschungsmöglichkeiten.
- Erfahren Sie mehr über die digitale Stakeholder-Plattform von BioReCer (BioReCer ICT tool).

Verbraucher*innen und Verbraucherverbände

- Sprechen Sie mit beim Übergang zu einem nachhaltigeren Europa.
- Ihre Meinungen, Ansichten und Bedürfnisse werden durch uns vertreten.
- Erhalten Sie einfache, zuverlässige und transparente Informationen über die Nachhaltigkeit biobasierter Produkte.

biorecer.eu

Die Ziele

Durch die Stärkung von **Zertifizierungssystemen** will das BioReCer-Projekt die Akzeptanz der Industrie und Gesellschaft gegenüber Rohstoffen und Produkten aus biologischen Abfällen erhöhen und die Wettbewerbsfähigkeit der biobasierten Wirtschaft in Europa fördern. BioReCer strebt den Übergang zu einer kreislauforientierten, biobasierten EU-Wirtschaft an, in der die Flächennutzung optimiert wird und keine Ressourcen verschwendet werden. Langfristig soll dies auch auf globaler Ebene geschehen. Mit BioReCer werden die Wertschöpfung, der Nutzen sowie die gesellschaftliche Akzeptanz **biobasierter Produkte** gesteigert. Darüber hinaus werden die Stakeholder der „Bio Resources Stakeholder Platform“ (BRSP) bei der Auswahl optimaler Alternativen zur Schaffung zirkulärer biobasierter Systeme unterstützt, die dem Klimawandel entgegenwirken, die biologische Vielfalt wiederherstellen und die Luft-, Boden- und Wasserqualität innerhalb der EU und weltweit schützen.

Die Herausforderungen

Die Herstellung biobasierter Produkte aus Abfällen gestaltet sich aus den folgenden Gründen noch schwierig:

- Organische Abfälle und Abwässer enthalten wertvolle Bestandteile, wie z. B. Kohlenstoff, und können als Ersatz für fossile Rohstoffe sowie als Ressource für biobasierte Produkte dienen. Abfälle und Klärschlämme werden jedoch häufig weggeworfen und verbrannt oder landen auf Deponien, was zu höheren Umweltbelastungen und Treibhausgasemissionen führt.
- Gängige Zertifizierungssysteme sind oft nicht ausreichend auf die konkrete Herstellung biobasierter Produkte sowie deren **Wertschöpfungsketten** zugeschnitten.
- Die Zertifizierungen berücksichtigen die Vorteile für Umwelt und Nachhaltigkeit nicht ausreichend.
- Aufgrund von Umwelteinflüssen variieren biologische Ressourcen in ihrer Verfügbarkeit, Qualität und Zusammensetzung (z. B. Saisonabhängigkeit, Wetter, Klima und Bodenbedingungen).
- Die meisten biologischen Ressourcen landen auf einem low-value Markt. Dies liegt daran, weil ihr Weg durch die Wertschöpfungskette oft nicht nachvollziehbar und intransparent ist.

Dieser Mangel an Rückverfolgbarkeit behindert anschließend ihre Verfügbarkeit, ihre Verwendung und ihre Rentabilität für der Industrie.

- Informationen zur Rückverfolgbarkeit sind biobasierten Industrien häufig nicht zugänglich, die sich des Potenzials biologischer Ressourcen, die in ihrer Region produziert werden, nicht bewusst sind.
- Biobasierte Produkte aus Abfällen werden oft fälschlicherweise mit minderer Qualität in Verbindung gebracht.

Die Lösung

Das HORIZON Europe Projekt BioReCer wird die Wertschöpfungsketten biobasierter Produkte auswerten, die aus Abfällen (und Abwässern) der Fischerei, Land- und Forstwirtschaft sowie aus organischen Siedlungsabfällen stammen. Zu diesem Zweck wird BioReCer Bewertungsmethoden entwickeln, die an die spezifischen Merkmale biobasierter Systeme angepasst sind, z. B. durch die Auswahl und Anwendung geeigneter Nachhaltigkeitsindikatoren. Dies soll eine zuverlässige Rückverfolgbarkeit von biologischen Rohstoffen und ihren Umwelteinflüssen gewährleisten. Abschließend wird BioReCer Guidelines für biobasierte Produkte entwickeln, die die derzeitigen Zertifizierungssysteme verbessern sollen.

Glossar

Biobasiertes Produkt

ein Produkt, das ganz oder teilweise aus Biomasse statt aus fossilen Rohstoffen besteht. Dieses Produkt kann ein Zwischen- oder Endprodukt sein (z. B. Kosmetika, Pharmazeutika/Neutrazeutika, Chemikalien/Biokunststoffe, Lebensmittel und Getränke, Biokomposite, Düngemittel, medizinische Produkte).

Zertifizierung

beinhaltet die Prüfung eines Produkts und seiner Wertschöpfungskette sowie die Erteilung eines schriftlichen Zertifikates durch eine unabhängige Stelle. Die Zertifikate bestätigen, dass das jeweilige Produkt mitsamt der Wertschöpfungskette gewisse Standards erfüllt. Sie sind öffentlich zugänglich und in vielen Fällen mit einer Produktkennzeichnung verbunden, die als Orientierungshilfe bei Kaufentscheidungen dienen kann.

Bei biobasierten Produkten ist die Zertifizierung herausfordernd, da die Zertifizierungssysteme meist Kriterien verwenden, die für traditionelle Rohstoffe (z. B. Holz) und deren Anwendungen entwickelt wurden. Außerdem sind die Wertschöpfungsketten biologischer Ressourcen im Vergleich zu fossilen Rohstoffen aufgrund zahlreicher Zwischenverarbeitungsschritte oft lang. Folglich ist es aufwändiger, die Transparenz der gesamten Lieferkette zu garantieren.

BioReCer wird die derzeitigen Zertifizierungssysteme ergänzen (z. B. um Kriterien der Nachhaltigkeit, Herkunft und Rückverfolgbarkeit, aber auch bezüglich der Gewährleistung der Anwendbarkeit auf EU- und internationaler Ebene).

Wertschöpfungskette

die Abfolge aller Schritte, die für die Produktion eines biobasierten Produktes nötig sind (angefangen bei der Produktion über die Verarbeitung bis hin zum Endprodukt).